

Betreff:

Verkehrssicherheit Einmündung Walter-Giesecking-Straße/Sonnenberger Straße

Antragstext:

Antrag der FDP-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob durch Fahrbahnmarkierungen dem per se geltenden Parkverbot vor Einmündungen mehr Nachdruck verliehen werden und dadurch die Verkehrssicherheit im Bereich Einmündung Walter-Giesecking-Straße/Sonnenberger Straße verbessert werden kann.

Begründung:

Wie wir vor Ort wiederholt feststellen mussten, kommt es im o. g. Einmündungsbereich immer wieder zu gefährlichen Situationen. Durch dort parkende Fahrzeuge wird die nutzbare Fahrbahnbreite soweit eingeschränkt, dass in vielen Fällen nur noch ein Einrichtungsverkehr möglich ist. Da die parkenden Fahrzeuge in großem Bogen umfahren werden müssen, gerät man unweigerlich auf die Gegenseite und die Unfallgefahr erhöht sich. Um die Situation zu entschärfen, halten wir es für sinnvoll, in diesem Bereich dem Parkverbot mit Fahrbahnmarkierungen Nachdruck zu verleihen.

Wiesbaden, 16.10.2012